

In der Mitgliederversammlung am 5. September 2023 einstimmig beschlossen.

Die Kreisdelegiertenversammlung Charlottenburg-Wilmersdorf möge beschließen:

Der Landesparteitag möge beschließen:

Der Bundesparteitag möge beschließen:

#### **Antrag**

#### **STILLEGUNG UND RÜCKBAU DES NÖRDLICHEN ABZWEIGS STEGLITZ (ex-A104)**

Die Berliner SPD-Abgeordneten in Abgeordnetenhaus und Bundestag sowie die SPD-Mitglieder in Senat und Bundesregierung werden aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass aufbauend auf den Beschluss des Berliner Landesparteitags (Antrag 302/1/2023) der nördliche Ast der ehemaligen A104 zwischen Mecklenburgische Straße und Konstanzer Straße umgehend stillgelegt wird und perspektivisch zugunsten von sozialen Wohnungsprojekten rückgebaut wird. Für andere bestehende Bauten gleicher Art (bspw. in Steglitz) soll dies gleichfalls geprüft werden, um Stadtraum zurückzugewinnen.

#### **Begründung**

Die Sperrung des Tunnels Schlangenbader Straße und der vorgelagerten Brücke über den Breitenbachplatz hat erhebliche Entlastungen von Breitenbachplatz und Schildhornstraße bewirkt. Ein verkehrlicher Kollaps ist ausgeblieben; die Verbindung ist damit grundsätzlich nicht erforderlich. Die medial verzerrt wiedergegebene Verkehrssituation – basierend auf der anfänglichen Kumulation der Auswirkungen einer Baustelle und fehlender Verkehrsführung – ist längst normalisiert. Hauptfehler ist und war, den verbleibenden Ast nicht auch geschlossen zu haben. Dieser bewirkt weiterhin, dass Verkehr in die Nebenstraßenstruktur gebracht wird. Der gewonnene Stadtraum entlang der gesamten Strecke kann wertvolle Aufgaben bei der Bewältigung fehlenden bezahlbaren Wohnraums leisten.